**Stefan Brandl verlässt ebm-papst**

**Thomas Wagner, stv. Vorsitzender der Geschäftsführung übernimmt den Vorsitz**

**Thomas Nürnberger übernimmt in der Geschäftsführung die Verantwortung für den Vertrieb**

Mulfingen, 18.01.2021

Stefan Brandl, 52, Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Gruppe, hat sich entschlossen, das Unternehmen zum 30. Juni 2021 zu verlassen, um eine neue berufliche Herausforderung als Vice Chairman der Dräxlmaier Group anzunehmen.   
  
Ab 1. Juli 2021 wird Thomas Wagner, seit 2002 Geschäftsführer Produktion und stv. Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Gruppe, den Vorsitz der Geschäftsführung übernehmen. Thomas Nürnberger, seit 2016 CEO von ebm-papst China, wird ab 1. April 2021 in der Gruppengeschäftsführung das Vertriebsressort verantworten.

Stefan Brandl hat bei ebm-papst in über 30 Jahren in verantwortlichen Positionen, zuletzt als CEO, maßgeblich zur positiven Entwicklung des Unternehmens beigetragen und die Unternehmensgruppe strategisch hervorragend für eine erfolgreiche Zukunft positioniert. Unter seiner Führung wurde durch die Umsetzung der „one“-Strategie aus drei dezentral geführten Einheiten ein starker Unternehmensverbund mit klarem Fokus auf die Wachstumsmärkte China und Nord-Amerika. Gleichzeitig initiierte er mit der „Innovationsschmiede“ ebm-papst neo neue digitale Geschäftsmodelle für die ebm-papst Gruppe.

ebm-papst Unternehmensgründer und Ehrenbeiratsvorsitzender Gerhard Sturm: „Im Namen der Gesellschafter danke ich Stefan Brandl sehr herzlich für alles, was er in den vergangenen dreißig Jahren für unser Unternehmen erreicht hat. Wir bedauern seinen Weggang ganz außerordentlich. Wir freuen uns darüber, dass er den Familienunternehmen treu bleibt, denn sie sind das Herz des deutschen Mittelstands. Für seine berufliche und private Zukunft wünschen wir ihm alles erdenklich Gute.“

Dr. Ludger Laufenberg, Beiratsvorsitzender der ebm-papst Gruppe:  
„Herrn Brandl danke ich im Namen des Beirats für die positive Entwicklung und strategische Ausrichtung der Unternehmensgruppe sowie für sein erfolgreiches Management in der gegenwärtigen Corona-Krise. Wir gratulieren ihm zu seiner neuen Aufgabe. Wir danken unserem langjährigen Geschäftsführer Thomas Wagner, dass er den Vorsitz der Geschäftsführung übernimmt und damit Kontinuität in der Unternehmensführung sicherstellt. Thomas Nürnberger übernimmt in der Gruppengeschäftsführung das Vertriebsressort. Wir wünschen auch ihm viel Erfolg. Die Führungsmannschaft ist ein eingespieltes, erfahrenes Team, das den Wachstumskurs des Unternehmens gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konsequent weiterverfolgen wird. ebm-papst ist für die Zukunft hervorragend aufgestellt.“

Stefan Brandl, Vorsitzender der Geschäftsführung: „Ich habe meine gesamte berufliche Laufbahn bei ebm-papst verbracht. Der Schritt, das Unternehmen zu verlassen, fällt mir alles andere als leicht. Ich danke den Gesellschaftern, dem Beirat, meinen Kollegen in der Geschäftsführung und der gesamten Belegschaft herzlich für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit. Das Unternehmen ist strategisch bestens gerüstet und ich werde bis zu meinem letzten Arbeitstag mit Leidenschaft für ebm-papst arbeiten.“

**Bildunterschrift:**

Stefan Brandl verlässt ebm-papst Ende Juni 2021. Thomas Wagner übernimmt den Vorsitz. Gruppengeschäftsführer Vertrieb wird Thomas Nürnberger  
Fotoquelle:   
Bild S. Brandl: Philipp Reinhard   
Bild T. Wagner: Philipp Reinhard  
Bild T. Nürnberger: ebm-papst

**Über ebm-papst**

# Die ebm-papst Gruppe, Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg, ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Antrieben. Seit der Gründung 1963 setzt der Technologieführer mit seinen Kernkompetenzen Motortechnik, Elektronik und Aerodynamik internationale Marktstandards. Mit über 20.000 Produkten bietet ebm-papst passgenaue, energieeffiziente und intelligente Lösungen für praktisch jede Anforderung in der Luft- und Antriebstechnik.

# 

# Im Geschäftsjahr 2019/20 erzielte der Hidden Champion einen Umsatz von 2,188 Milliarden Euro und beschäftigt knapp 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 29 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 48 Vertriebsstandorten weltweit. Den Benchmark bei Ventilatoren- und Antriebslösungen setzt ebm-papst in nahezu allen Branchen wie z. B. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Heiztechnik, Automotive, Informationstechnologie, Maschinenbau, Gastronomie und Haushaltsgeräte, Intralogistik sowie Medizintechnik.